



MY KIEZ, YOUR KIEZ, UNSA KIEZ! WELT KULTUR KIEZ NEUKÖLLN

Unser Kiez, unser Netzwerk.

WELT KULTUR WHAT?!

Dieser Kiez ist andauernd in Bewegung. Es gibt keine Regeln und keine Anleitung, um Neukölln kennenzulernen. Man muss einfach nur anfangen. Und dranbleiben. Neukölln macht schließlich auch immer weiter!

Der Heimathafen Neukölln will das auffangen – in den Produktionen, in denen wir Themen aus Neukölln aufgreifen, in den Formaten, die gemeinsam mit den Neuköllner*innen entstehen und sich immer weiterentwickeln. Sei es die Kiez-Debatte, unsere Jugend-Theater-Produktionen oder das Neuköllner Ensemble, das im Herbst 2023 eine erste Bürgerbühne in Neukölln eröffnet. Dazu gehören Kooperationen mit Neuköllner Künstler*innen und unser regelmäßiges vergünstigtes Ticketangebot, der Neukölln Tag. Mit dem **WELT KULTUR KIEZ NEUKÖLLN** wollen wir uns auch verstärkt mit unserer Nachbarschaft vernetzen und weiter ein Ort des Austauschs sein.

Vor allem aber wollen wir neugierig bleiben – für all das, was uns begegnet. Und so soll auch das neu initiierte Netzwerk immer weiter wachsen. Alle Teilnehmenden sollen sich gegenseitig unterstützen und gemeinsam auf Entdeckungstour gehen. Weltkulturerbe, das sind Orte, die vor Veränderung geschützt werden, die erhalten werden müssen – der Weltkulturkiez hingegen ist ständig in Bewegung. Das Netzwerk möchte also die verschiedenen Blickwinkel und Stoßrichtungen teilen, zusammenführen und neue Kooperationen anstoßen. Gewinnen für die Idee konnten wir bislang benachbarte Kultureinrichtungen wie die **Neuköllner Oper** oder das **SchwuZ**, aber auch Restaurants wie das **Café Botanico** und das **Vorwerck**, sowie Galerien im Kiez wie die **Kunstbrücke am Wildenbruch**, die **Galerie im Saalbau** und weitere Orte in Neukölln. Eine komplette Übersicht und Karte ist hier zu finden: heimathafen-neukoelln.de/weltkulturkiezneukoelln

Neukölln ist eine eigene kleine Welt, aber auch eine Welt im Kleinen – kurz, es könnte keinen besseren Platz geben für einen Ort, der Geschichten aufgreifen und weitererzählen will. Bühne frei also für Neukölln. Denn wir sind ja alle nur ein Teil von der Janze!



NEUKÖLLN, WAS GEHT EIGENTLICH SO?

TAKE ME TO THAT LANDSCAPE

Record-Release-Party und Book-Launch mit Live-Performance

Am 17.5.2023 um 19:30 Uhr im Studio des Heimathafen Neukölln

Während **HANNA MATTES** vor allem in der analogen Fotografie arbeitet, findet sie Ausdruck auch in Malerei, Performance, Schauspiel und Schreiben. TAKE ME TO THAT LANDSCAPE ist ihr erster Schritt in Richtung Rhythmus und Musik. Die visuellen Arbeiten entstehen meistens auf langen Reisen; die Pandemie und der Lockdown haben sie auf eine andere Art von Abenteuer geschickt: »Die Arbeit an diesem Album war eine Reise ins Unbekannte, ein Sprung ins kalte, sprudelnde Wasser, das mir von den Musikern Ernst und David und natürlich vom Label lapetus media leicht gemacht wurde.«

Seit der Spielzeit 2022/23 kooperieren wir mit Hanna Mattes. Sie ist mit Film und Theater aufgewachsen und versteht sich in vielen ihrer Projekte als Fotografin, Regisseurin und Performerin zugleich. Mattes ist eine Pionierin der analogen Fotografie und immer auf der Suche nach Geschichten, Mysterien und Magie. Ihre analogen Arbeiten sind mehr als Fotografie: sie malt auf ihnen, inszeniert minuziös jedes Objekt in ihnen, plant monatelang und arbeitet mit fast vergessenen Techniken wie der Doppelbelichtung. Ihre Bilder von Himmel, Wüste, Weite, Licht und Farben spannen einen visuellen Rahmen unseres aktuellen Spielzeitmottos **Sehnsucht Sprengkraft**.

LIFE TRAIN

20 junge Menschen aus Neukölln nehmen euch mit

Premiere am 9.6.2023 um 18:00 Uhr im Studio des Heimathafen Neukölln

Wir alle werden ins Leben geworfen – ohne Plan. Und ohne uns auszusuchen, wo wir starten und wo wir hinfahren. Und wenn wir alt sind, schauen wir vielleicht zurück und wundern uns, an welchem Ziel wir angekommen sind. Unsere Jugendtheatergruppe, die **ACTIVE PLAYER** machen sich auf eine fiktive Erinnerungsreise durch die Wagons ihres Lebens. Wie roch der Wagon meiner Kindheit? Wohin führte mich meine erste große Liebe? Wie wird es, wenn ich älter werde? Wird es dann einfacher, schneller, langsamer, langweiliger?

20 junge Menschen aus Neukölln steigen ein in den Zug ihres Lebens und übernehmen das Steuer, auch in der Produktion! In der Spielleitung zwei Spieler, die selbst auf der Studiobühne des Heimathafen Neukölln begonnen haben. Auf der Bühne junge Menschen, die von Anfang bis Ende ihre Ideen, Träume und Geschichten umsetzen. Heraus kommt ein fulminanter Theaterabend, so lebendig und originell wie Neukölln.

HHNK X 48h NEUKÖLLN – Veranstaltungen im Rahmen des Kunstfestivals 48 Stunden Neukölln

STORY KAROKE BAR

Eine kollektive Übung im Zuhören und Erzählen

Wir laden ein in die Storytelling-Karaoke-Bar. Ganz wie eine echte Karaoke-Bar nur mit Geschichten, statt Songs. Aber mit DJ, Drinks und Storysoup. Gemeinsam mit den tender Bartenders kann hier jede*r das Wort ergreifen, die Stimme erheben und die Ohren spitzen. Persönliche Mutmach-Fabeln verbinden sich mit Glück-im-Unglück-Geschichten, echte Alltagsmythen treffen auf Missverständnisse, wahre auf erfundene Geheimnisse, peinliche Plots konkurrieren mit kitschigen Kennenlern-Geschichten – vielleicht auch nur bestehend aus einem Satz.

Tagsüber ist die mobile Story-Karaoke-Bar unterwegs in der Stadt und sammelt die Geschichten ein. Abends ziehen die Bar dann in das Studio des Heimathafen Neukölln. Dort können die Geschichten schamlos anonym weiter erzählt und ausgeschmückt werden.

Am 17.6., 18.6., 24.6.2023 Die Story-Karaoke-Bar unterwegs in Neukölln

Am 23.6. und 24.6.2023 Die Performance »Touched by a Story« im Studio des Heimathafen Neukölln

ROLLING STADTTHEATER

Partizipative Performance

Ein Stadttheater für Neukölln: Die Theatergruppe **glanz&krawall** hat ein Falttheater auf einen Auto-Anhänger gebaut. Diese Miniatur-Bühne beherbergt die Bretter, die die Welt bedeuten. Für zwei lange Abende laden der Heimathafen Neukölln und glanz&krawall Menschen aus Neukölln ins fröhliche Reich des Spiels nach Schiller ein.

Im Biergarten des Berliner Berg, erhalten Nacht- und Szenegestalten – Kneiper*innen, Drag Queens, Zirkus-Direktor*innen, Techniker*innen und andere, die während der Pandemie an Sichtbarkeit verloren haben, wieder eine Bühne und zugleich einen Raum des Zusammentreffens ihrer unterschiedlichen Communities. Improvisierend nehmen die eingeladenen Kiezgrößen vor den Augen der Zuschauenden Funktionen wie Theaterleitung, Dramaturgie und Technischer Leitung ein, während im Ballett Line-Dance getanzt, Spielzeitmottos gewürfelt und Orchesterhauptproben durch Bands aus der Nachbarschaft bestritten werden. glanz&krawall nimmt den Begriff des »Stadttheaters« wortwörtlich, um ihn radikal im Sinne eines Theaters für die Stadt zu erweitern: Wie spielt die Betreiberin eines alternativen Cafés eine Intendantin? Welchen Verlauf nimmt eine Show mit einer Drag als Kultursenator*in? Indem Macht-Positionen neu besetzt, eigens interpretiert, umgedeutet, verweigert und erweitert werden, entsteht ein lebendiges, anarchisches Wagentheater. Das Publikum verfolgt live wie diese Miniatur-Institution entsteht, sich entwickelt und am Ende einer fiktiven Spielzeit wieder zerfällt. Kein Abend gleicht dabei dem anderen. Das Rolling Stadttheater feiert so im gemeinsamen Happening, die Neubelebung des Stadttheaters.

Am 24.6., 25.6.2023 Das Rolling Stadttheater im Biergarten der Berliner Berg Brauerei (Treptower Str. 39)